

Lili Theilen Gewinnerin beim Landeswettbewerb Deutsche Sprache und Literatur

Mit ihrer Arbeit zum Thema „Ein Quadratmeter Boden – Beobachten, beschreiben, reflektieren“ konnte sich unsere Abiturientin Lili Theilen beim 27. Landeswettbewerb Deutsche Sprache und Literatur Baden-Württemberg gegen über 600 Mitbewerber durchsetzen. Damit war sie eine von 20 Preisträgerinnen dieses begehrten Preises, der vom Kultusministerium ausgeschrieben wird.

In ihrem Text haftet Lilis „Quadratmeter“ wie eine Schuhsohle an der Ich-Erzählerin, deren Beobachtungs- und Reflexionsodyssee vom Parkettbodenmeer über die U-Bahn, den Regenwald des Parkgrases und weit darüber hinaus führte. In einer metaphernreichen und poetischen Sprache wird der Leser tief in das Ich der Erzählerin geführt, die in ihrem Gedankengang förmlich zwischen innen und außen gefangen ist und versucht, die eigene Beschränktheit zu überwinden. Ihre Bindung durch den „Quadratmeter“ ihrer Komfortzone und ihre immer wiederkehrende Tagesschablone kann sie zum Schluss überwinden, ihr gelingt tatsächlich ein Ausbruch aus ihrem Quadratmeter und eine erste Überwindung ihrer vermeintlichen sozialen Isolation.



Als Preisträgerin bekommt Lili Theilen die Möglichkeit, sich an einem Qualifikationsverfahren für die Studienstiftung des deutschen Volkes zu beteiligen. Darüber hinaus durfte sie bereits mit den anderen Gewinnern an einem viertägigen Seminar im Kloster Schöntal teilnehmen. Neben Sprechübungen, Schreibworkshops, Reflexionen über die Entstehung von (eigener) Literatur und Diskussionen über die Texte stand dort der Schriftsteller Flurin Jecker Rede und Antwort über das Wirken eines

Literaten. Im Festsaal des Klosters fand die feierliche Verleihung des Landespreises durch den Vorsitzenden des Kuratoriums, Hans-Dieter Bunger, in stilvollem, musikalisch begleitetem Rahmen statt.

Mit Lili Theilen hat das RMG eine verdiente Preisträgerin des Landeswettbewerbs hervorgebracht. Liebe Lili, wir wünschen Ihnen für Ihre Zukunft nach dem Abitur alles Gute und weiterhin viel Freude am Schreiben!

Florian Faust, 15.7.2017; alle Fotos stammen von Gerhard Thorn.

Mehr Informationen: www.landeswettbewerb-deutsch.de